# **Englische Ansicht**

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 65 (1939)

Heft 22

PDF erstellt am: **05.08.2024** 

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-475386

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

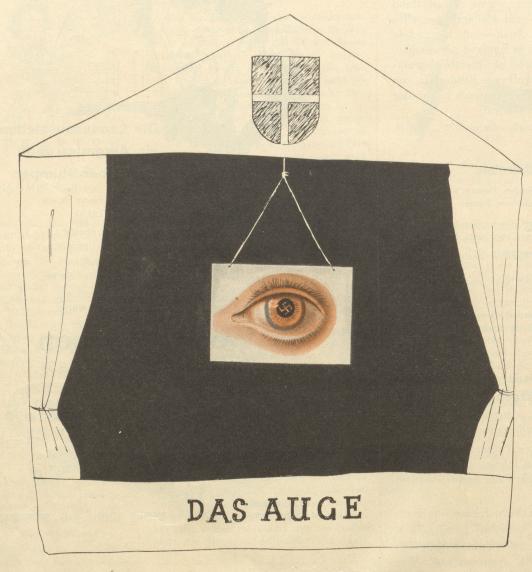
### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

# Landi-Wettbewerb des Nebelspalters

"Was das Land oder die Kantone nicht vergessen dürfen, auszustellen."



in welchem die "Esap" das schweizerische Gesamtwohl hat

## Englische Ansicht

Im Emmental spielte man Hornussen, als ein älteres Engländerpaar interessiert zuschaute. Auf einmal sagte der Engländer zu einem Berner: «Is dies Schweizer-Lufthockey?» Kg



## Genaue Auskunft

Ruedi: «Du, Konrad, was söll denn das wieder bedüte: konvex?»

Konrad: «Das isch doch s' Gegeteil vo konkav.»

Ruedi: «Jetz weiß ich grad soviel wie vorher.»

Konrad: «Du, los emol, wenn ich Dir jetz mi Fust a Din Grind ane hau, daß D' e richtigi Gschwulst über-

la BUFFET

chonst, so ist das konvex, wenn ich Dir aber grad es Loch i Din Schädel schlo, denn heißt me das konkav!»

Ruedi: «Dank Der, Konrad, meh möcht ich nüd wüsse!» Jogorin

